

Stadt Schlieben

Protokoll zur Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlieben am Dienstag, dem 15.12.2015 in der Gaststätte „Ratskeller“ in der Stadt Schlieben

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Anwesend: Bürgermeisterin Frau Schülzchen

Stadtverordnete:

OT Schlieben: Frau Wobser, Frau Lange, Frau Frank, Frau Unger,
Herr Weisbrodt, Herr Förster, Herr Schischke, Herr Dr. Zug,
Herr Dannhauer

OT Wehrhain: Frau Riediger

OT Werchau: Herr Puhlmann

OT Frankenhain: Herr Katzschke (Ortsvorsteher)

OT Oelsig: Frau Eule-Vornholt (Ortsvorsteherin)

Ortsvorsteher:

OT Werchau: Herr Liesigk

OT Wehrhain: Herr Liepe

Entschuldigt: Stadtverordnete:

OT Wehrhain: Herr Atlaß

OT Jagsal: Herr Schülzke (Ortsvorsteher)

Amt: Herr Kutscher

Gäste: Frau Grunewald, Katrin

Protokollant: Frau Anders

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und Anwesenheit
3. Protokollkontrolle vom 27.10.2015
4. Informationen zu Bauanträgen
5. Beratung und Diskussion zum Investitionsplan 2016
6. Diskussion und Beschlussfassung zur Satzung über die Benutzungs- und Entgeltordnung für die Bibliothek der Grund- und Oberschule Schlieben
7. Beschlussfassung zur Durchführung des Bauvorhabens „Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Horstweg“ in Schlieben
8. Beschlussfassung zur Durchführung des Bauvorhabens „Erneuerung der Straßenbeleuchtung m OT Krassig“
9. Anträge und Verschiedenes
10. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil

11. Grundstücksangelegenheiten
12. Personalangelegenheiten

Gefasste Beschlüsse

- 44.-12./2015 zur Satzung über die Benutzungs- und Entgeltordnung für die Bibliothek der Grund- und Oberschule Schlieben
- 45.-12./2015 zur Durchführung des Bauvorhabens „Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Horstweg“ in Schlieben
- 46.-12./2015 zur Durchführung des Bauvorhabens „Erneuerung der Straßenbeleuchtung im OT Krassig“
- 47.-12./2015 zur Vergabe der Elektroarbeiten für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung – Abschnitt Bushaltestelle Ortslage bis Einmündung Wiesenweg im OT Wehrhain
- 48.-12./2015 zur Ablehnung einer Vereinbarung zur Grundstücksbenutzung und Eintragung einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit
- 49.-12./2015 zum Verkauf einer Teilfläche des in der Gemarkung Schlieben Flur 13 liegenden Flurstücks 44
- 50.-12./2015 zur Ablehnung des Kaufantrages einer Teilfläche des in der Gemarkung Schlieben Flur 13 liegenden Flurstücks 44
- 51.-12./2015 zum Verkauf des in der Gemarkung Schlieben Flur 8 liegenden Flurstücks 46

Öffentlicher Teil

TOP 1

Die Bürgermeisterin, Frau Schülzchen, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Sie dankt Herrn Liesigk für die geleistete Arbeit als Ortsvorsteher und bittet Frau Grunewald darum, sich kurz vorzustellen.

TOP 2

Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Die Zuordnung der Beschlussvorlagen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten wird wie folgt vorgenommen:

TOP 6	Beschlussvorlage Nr. 1	TOP 7	Beschlussvorlage Nr. 2
TOP 8	Beschlussvorlage Nr. 3	TOP 11	Beschlussvorlage Nr. 4
TOP 12	Beschlussvorlagen Nr. 5, 6, 7 und 8		

Zusätze zur Tagesordnung gibt es keine.

TOP 3

Protokollkontrolle vom 27.10.2015

Herr Dannhauer bittet darum, die Anzahl der Abgeordneten bei der Anwesenheit zu korrigieren. Das Protokoll wird mit dieser Änderung von den Stadtverordneten bestätigt.

Protokoll des Ausschusses für Bauwesen, Wirtschaft, Finanzen und öffentliche Belange vom 08.12.2015

TOP 9, Pkt. 18

Herr Puhlmann bittet darum, den letzten Satz zu streichen, da er nicht äußerte, dass „kaum Bedarf zur Nutzung des Sportplatzes besteht“.

Er stellt klar, dass es keinen Pachtvertrag mit dem Eigentümer gibt und somit die Stadt Schlieben keine rechtlichen Grundlagen für den Erhalt des Sportplatzes hat.

Das Protokoll wird von den Stadtverordneten zur Kenntnis genommen.

TOP 4

Herr Kutscher informiert zu zwei Bauanträgen:

1. Herr Patrick Sattler, wohnhaft in 04936 Schlieben/OT Jagsal Nr. 25 stellt den Antrag auf Wohnhauserweiterung.
2. Herr Steffen Lehmann, Naundorfer Weg 16 in 04936 Schlieben beantragt die Errichtung eines Carports.

TOP 5

Herr Kutscher erläutert den 2. Entwurf des Investitionsplanes. Im Bauausschuss wurde sich darauf verständigt, keine Maßnahmen zu streichen, weil Fördermittelanträge gestellt wurden. Wenn Anfang 2016 konkrete Ergebnisse vorliegen, sollte der Plan nochmals überarbeitet werden.

Er erläutert die einzelnen Positionen im Investitionsplan und die Förderbedingungen lt. Kommunalinvestitionsfördergesetz. Zurzeit werden die Ausschreibungen für Planungsleistungen vorbereitet. Sobald konkrete Angebote vorliegen, werden die Leistungen vergeben. Bis zum 31.12.2018 müssen die Maßnahmen beendet sein. Er schlägt vor, sich über weitere Details dazu in einer der nächsten Sitzungen zu verständigen.

TOP 6

Beschlussvorlage Nr. 1

Frau Anders erläutert den Entwurf der Benutzungsordnung für die Bibliothek der Grund- und Oberschule Schlieben. Lt. Brandenburgischem Schulgesetz ist den Schülern die Schulbibliothek kostenlos zur Verfügung zu stellen. Da die Bibliothek aber auch andere (Fremde) nutzen, müssen diese dafür eine Gebühr (Entgelt) bezahlen, wie in der Entgeltordnung festgelegt.

Die Stadtverordneten beschließen die Satzung über die Benutzungs- und Entgeltordnung für die Bibliothek der Grund- und Oberschule Schlieben.

Beschluss-Nr.: 44.-12./2015

**14 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen**

TOP 7

Beschlussvorlage Nr. 2

„Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Horstweg der Stadt Schlieben“

Herr Kutscher stellt das Bauvorhaben und die Beschlussvorlage vor.

Die Stadtverordneten beschließen die Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Horstweg.

Beschluss-Nr.: 45. -12./2015

**13 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen**

TOP 8

Beschlussvorlage Nr. 3

„Erneuerung der Straßenbeleuchtung im OT Krassig“

Herr Kutscher erläutert die Beschlussvorlage.

Die Stadtverordneten beschließen die Erneuerung der Straßenbeleuchtung im OT Krassig.

Beschluss-Nr.: 46.-12./2015

**13 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen**

TOP 9

Frau Schülzchen sagt, dass sie heute von Frau Annelise Rackow darüber informiert wurde, dass am 15.01.2016 11 Flüchtlinge in der Herzberger Str. 37 einziehen (ehemals Gaststätte „Martinsberg“).

Frau Frank kritisiert die neue Verkehrsregelung in der Stadt Schlieben, die ihrer Auffassung nach zu gefährlich für Radfahrer ist.

Herr Kutscher sagt, dass das Kriegerdenkmal in Frankenhain dringend sanierungsbedürftig ist und erläutert den Bauzustand. Der Frankenhainer Bürger, Herr Hauptvogel, Mitglied im Verein „Garnionsgeschichte Jüterbog St. Barbara e. V.“ teilte mit, dass der Verein die Erneuerung des Kriegerdenkmals sponsern würde. Da das Denkmal auf städtischem Grund und Boden steht, benötigt der Verein das Einverständnis der Stadt Schlieben. Die Stadtverordneten stimmen der originalgetreuen Herrichtung des Denkmals zu.

Herr Kutscher informiert, dass Familie Gerd Müller, Lindenstraße 20, Widerspruch gegen den Beschluss-Nr. 39.-09./2015 eingelegt, und die Anpflanzung einer Hecke abgelehnt hat. Die Mitglieder des Bauausschusses empfehlen, den Widerspruch zurückzuweisen.

Nach kurzer Diskussion stimmen die Stadtverordneten über die Zurückweisung des Widerspruchs ab.

8 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen
1 Stimmenthaltung

Damit ist der Widerspruch abgelehnt.

TOP 10

entfällt

Nichtöffentlicher Teil

...

Schülzchen
Bürgermeisterin

Polz
Amtdirektor